MASTERSTUDIUM AN DER SAPIENZA – UNIVERSITÀ DI ROM – MERKBLATT

Die Università La Sapienza in Rom ist historische Universität, die im 14. Jahrhundert von Papst Bonifaz III gegründet wurde. Seit 1870 ist die Universität staatlich und heute die größte Universität Europas: Hier lehren über 4.500 Professoren und studieren über 100.000 Studierende. Die Città Universitaria, der Hauptcampus nördlich des Bahnhofs Termini, ist tatsächlich eine kleine „Stadt" mit Postamt, Buchladen, Copyshops, zwei Banken und diversen Mensen und Cafeterien. Hier ist auch die auf 700 Jahren Tradition beruhende Juristische Fakultät gelegen, aus der unter anderem verschiedene italienische Präsidenten, Minister und Verfassungsrichter hervorgegangen sind, etwa Guiliano Vassalli, Giovanni Leone oder Leopoldo Elia.

STAND: 2. AUGUST 2021

Inhaltsverzeichnis

Kontakt ... 3

Vorbereitung auf das Auslandsstudium ... 4

- Sprachkurse an der Humboldt-Universität ... 4
- FRS und Praktika im Ausland ... 4
- Weitere Möglichkeiten ... 4

Erste Schritte nach der Ankunft in Rom ... 5

- Codice Fiscale ... 5
- Bestätigung der Ankunft an der Universität ... 5
- Einschreibung und Kurswahl ... 5
- Wichtige Links und Hinweise ... 6

Studium vor Ort ... 7

- Beginn des Studiums in Rom je nach Variante ... 7
- Studienablauf ... 7
- Prüfungen ... 7
- Wo finden die Kurse statt? ... 8

Anerkennung als Schwerpunktstudium ... 9

- Anmeldung zum Schwerpunkt ... 9
- Anerkennung als Schwerpunktstudium ... 9
  - Berechnung und Umrechnung der Gesamtnote ... 10
  - Anforderungen des Transcript of records ... 10
  - Umrechnungstabelle ab Prüfungsjahrgang 2020/2021 (ohne Gewähr) ... 11
  - Wiederholung des Schwerpunkts ... 11

Besonderheiten des Studiums ... 12

Wohnen in Rom ... 12

Weitere Hinweise ... 12

Zur Finanzierung ... 13

- Wohn- und Lebenshaltungskosten pro Monat ... 13
- Bezahlen und Überweisen ... 13
- Stipendien und Andere Finanzierungsmöglichkeiten ... 13

Anhang ... 14

- Erfahrungsberichte zum Studium und zur Fächerwahl ... 14
- INFORMAZIONI UTILI PER GLI HELS-STUDENTI PER IL LORO ANNO DI SCAMBIO A ROMA ... 15

Kontakt

KONTAKTMÖGLICHKEIT INNERHALB DER HELS

Wenn Sie allgemeine Anfragen (insb. für Bescheinigungen), erforderliche Mitteilungen oder/und trotz Lesen dieses Merkblatts noch Fragen an uns haben, dann schicken Sie bitte eine E-Mail an unser HELS-Büro: info.els@hu-berlin.de.

Wir werden uns stets bemühen, Ihre Anfrage innerhalb von zwei Wochen zu beantworten.

ANSPRECHPARTNERINNEN VOR ORT IN ROM

Dr. Federico Caporale

*Wissenschaftlicher Mitarbeiter von Prof. Moscati und Ihr **Ansprechpartner für die European Law School** in Rom*

E-Mail: federico.caporale@uniroma1.it

Prof. Dr. Laura Moscati

Professorin für Rechtsgeschichte und Projektleiterin der European Law School an der Sapienza Università di Roma

KONTAKT INNERHALB DER ELS IN ROM

Hierzu können Sie sich an den „**Verein European Law School Students & Alumni“** wenden. Genauere Informationen finden Sie in der gleichnamigen Facebook-Gruppe „European Law School Students & Alumni“ oder auf Ihrer Webseite: http://www.students-els.eu/.

ERASMUSORGANISATIONEN

Erasmus Student Network – ESN Rom

Eine Erasmusorganisation mit nützlichen Informationen zum Studierendenleben in Rom und vielen Veranstaltungsangeboten – u.a. Reisen durch Italien.

Weitere Informationen finden Sie unter http://www.esn-roma.it/ oder auf Facebook unter „ESN ROMA ASE”.

Erasmus in campus Roma

Erasmus in campus Roma ist eine Vereinigung, der sich aus aktuellen und ehemaligen Erasmus-Studierenden zusammensetzt. Ziel dieser Vereinigung ist es, Kontakt zu ausländischen, heimischen und anderen Erasmus-Studierenden aufzunehmen, um einen kulturellen Austausch, z.B. über Social Events, zu ermöglichen.

Weitere Informationen finden Sie unter http://www.erasmusroma.eu oder auf Facebook unter „ERASMUS ROMA”.

Vorbereitung auf das Auslandsstudium

SPRACHKURSE AN DER HUMBOLDT-UNIVERSITÄT

Institut für Romanistik (Italienisch): 2 bis 4 SWS

Sie können als GasthörerIn an den Kursen von Frau Rosalia Cizio (rosalia.cizio@romanistik.hu-berlin.de) teilnehmen oder sie fragen, ob sie Ihnen andere Kurse vermitteln kann. Berufen Sie sich gern auf die entsprechende Absprache mit Herrn Vilain.

Besonders empfohlen ist eine Teilnahme während des Repetitoriums und für Studierende im 4. Semester mit Niveau A2-B1.

Allgemein- und fachsprachliche Kurse des HU-Sprachenzentrums:

Besonders empfohlen ist eine Teilnahme für Studierende während des Repetitoriums oder für Studierende im 4. Semester mit Niveau A2-B1/B2.

FRS UND PRAKTIKA IM AUSLAND

Das ELS-Curriculum sieht den Besuch von mindestens 2 FRS-Kursen im italienischen Recht an der HU vor. Ein Praktikum in Italien kann einen FRS-Kurs ersetzen (4 Wochen Praktikum).

WEITERE MÖGLICHKEITEN

- Es gibt italienbezogene Veranstaltungen der HELS, z.B. Veranstaltungen in Kooperation mit der Italienischen Botschaft.
- Sommerschulen zur italienischen Sprache und Kultur an der Sapienza (allerdings kostenpflichtig): http://en.uniroma1.it/study-us/summer-school
- Italienische Intensivsprachkurse:
  Zu Beginn des Studiums in Rom werden für Erasmusstudierende an der Sapienza kostenfreie Intensivsprachkurse angeboten.
  Informationen erhalten Sie über das Erasmus-Office: corsierasmus@uniroma1.it
- Weitere Informationen der Sapienza für ausländische Studierende finden Sie hier: http://www.uniroma1.it/internazionale/studiare-roma

Hinweis: **Vor** Ihrer Ankunft in Rom verlangt Dr. Caporale erfahrungsgemäß eine **Übersicht der erbrachten Leistungen** an der Humboldt-Universität zu Berlin (weitere Informationen unter Punkt „Einschreibung und Kurswahl“).

Erste Schritte nach der Ankunft in Rom

CODICE FISCALE

Der **Codice Fiscale** wird in Italien für alles Mögliche benötigt. Er ähnelt einer Steuernummer/Versicherungsnummer und ist z.B. notwendig, um eine Mensakarte zu bekommen oder ein Bankkonto in Italien zu eröffnen etc. Er ist **unbedingt nach der Ankunft bei der Agenzia delle Entrate im Bezirk Trastevere zu beantragen**. Es ist empfehlenswert, zu diesem Zeitpunkt bereits über eine Adresse zu verfügen, an die die Karte zugestellt werden kann.

Eine weitere Möglichkeit, den Codice fiscale zu erhalten, bietet die Sapienza zusammen mit der Agenzia delle Entrate. Am Anfang des Semesters richtet die Agenzia delle Entrate ein provisorisches Büro für einige Tage auf dem Campus ein. Dort erhält man den Codice fiscale sofort. Es empfiehlt sich, dort frühzeitig an den betreffenden Tagen zu erscheinen, weil nur eine begrenzte Anzahl an Anträgen pro Tag bearbeitet wird.

BESTÄTIGUNG DER ANKUNFT AN DER UNIVERSITÄT

Bei Prof. Moscati und Dr. Caporale ist die **Ankunft zu bestätigen** (am besten zu Semesterbeginn und in der Gruppe gemeinsam). Eine Anmeldung sollte über Dr. Caporale für die ganze Gruppe per E-Mail erfolgen. Er wird auch die nächsten Schritte erläutern.

EINSCHREIBUNG UND KURSWAHL

Für die Einschreibung verlangt Dr. Caporale erfahrungsgemäß vor Ihrer Ankunft in Rom eine **Übersicht der erbrachten Leistungen an der Humboldt-Universität zu Berlin**.

Die Kurswahl erfolgt im Rahmen des Ankunftstreffens zusammen mit Dr. Caporale. Als Studierende der ELS haben Sie die **Wahl** zwischen einem **öffentlich-rechtlichen** oder **zivilrechtlichen Themenschwerpunkt**. Allerdings stehen die Vorlesungen innerhalb der Themenschwerpunkte fest. Ein Wechsel der einzelnen Vorlesungen ist dabei nicht möglich.

Ansprechpartner für die Einschreibung und Kurswahl ist Dr. Caporale.

CURRICULUM PRIVATISTICO	CURRICULUM PUBBLICISTICO
Storia del Diritto II	Storia del Diritto II
Filosofia del Diritto	Filosofia del Diritto
Diritto del Lavoro	Diritto dell'Unione Europea
Diritto Privato Comparato	Diritto Amministrativo I
Sistemi Giuridici Comparati	Diritto Pubblico Comparato
Diritto Civile I	Diritto Costituzionale

WICHTIGE LINKS UND HINWEISE

- Der **Studienkalender** kommt immer kurz vor Semesterbeginn heraus und ist hier einzusehen: https://www.uniroma1.it/it/pagina/calendario-dellanno-accademico.
- Auf der Webseite „**websapientino**“ laden die Professoren ihre Dokumente für die Studenten hoch: http://www.ius-sapienza.it/WebSapientino.NET/default.aspx (für den Zugang muss man eingeschrieben sein).
- **infostud** entspricht dem Portal Agnes in Berlin: https://stud.infostud.uniroma1.it/.
- Auf Facebook gibt es Gruppen **„Giurisprudenza Sapienza“** – hier werden teilweise gebrauchte Bücher verkauft.

Studium vor Ort

BEGINN DES STUDIUMS IN ROM JE NACH VARIANTE

Bei schriftlicher Prüfung im Oktober (nach dem 6. Semester):

Das **Semester in Rom beginnt** bereits in der **zweiten Septemberhälfte**. Da die italienische Partneruniversität bislang keine verspätete Ankunft in Rom zulässt, ist die kurze Variante aktuell leider kaum mit dem Studium in Rom vereinbar.

Bitte wenden Sie sich bei ernsthaftem Interesse an der kurzen Variante dennoch an uns und wir werden versuchen, eine für Sie passende Lösung zu finden.

Bei schriftlicher Prüfung im April (nach dem 7. Semester):

Diese Variante ist hinsichtlich des Studiums in Rom abgesehen von der Notenverbesserung unproblematisch. Beginn des Studiums ist in dieser Variante **Mitte September**.

Weitere Informationen zum Staatsexamen während des Masterstudiums…

… wie z.B. zur Notenverbesserung oder mündlichen Prüfung im 1. Staatsexamen finden Sie im allgemeinen **„HELS-Merkblatt“**, das wir Ihnen im Downloadbereich auf unserer Webseite https://www.european-law-school.eu/de/els/ber/dl-inf/dl-info#merkblaetter bereitgestellt haben.

STUDIENABLAUF

Es besteht **keine Anwesenheitspflicht** bei den Vorlesungen. Viele ProfessorInnen führen aber eine Liste über die **„frequentanti“** und prüfen bei regelmäßiger Anwesenheit einen anderen/reduzierten Stoff.

PRÜFUNGEN

Die **Prüfungsanmeldung** erfolgt über **infostud** (s.o.) bzw. nach Absprache mit Prof. Scarchillo, sofern man noch nicht angemeldet ist, ca. 2 Wochen vor der Prüfung.

Die Prüfungen sind fast ausschließlich **mündliche**. Teilweise müssen mehrere Kommissionen durchlaufen werden – d.h. es werden von der ersten Kommission einige Fragen gestellt, dann kommt man zu der zweiten Kommission und anschließend ggf. noch zum ProfessorIn. Je nach Anzahl der Studierenden kann eine solche Prüfung einen ganzen Tag dauern. Die Fragen gehen meistens vom Generellen ins Spezielle und die „perfekte“ (gewünschte) Antwort besteht in einem Vortrag (vom Generellen ins Spezielle) zu dem gefragten Thema – möglichst so, dass keine Nachfragen kommen.

Gegebenenfalls bietet der ProfessorIn **für „frequentanti“** die Möglichkeit von ein bis zwei **„esoneri“** an. Dies sind auf den Vorlesungszeitraum verteilte Zwischenprüfungen, die sowohl mündlich als auch schriftlich stattfinden können. Sie bieten den Vorteil, dass die Studierende den Stoff „abschichten“ können und führen meistens dazu, dass die Studierende bei der Prüfung am Ende des Semesters nur noch von der/dem ProfessorIn befragt werden. Je nach Gestaltung durch die/den ProfessorIn kann der Studierende die Note des „esonero“ auch ablehnen und in der Prüfung am Ende des Semesters über den gesamten Stoff befragt werden. Die ProfessorInnen sind in der Gestaltung dieser „esoneri“ völlig frei. Daher ist es wichtig, sich am Anfang des Semesters zu informieren, ob und welche

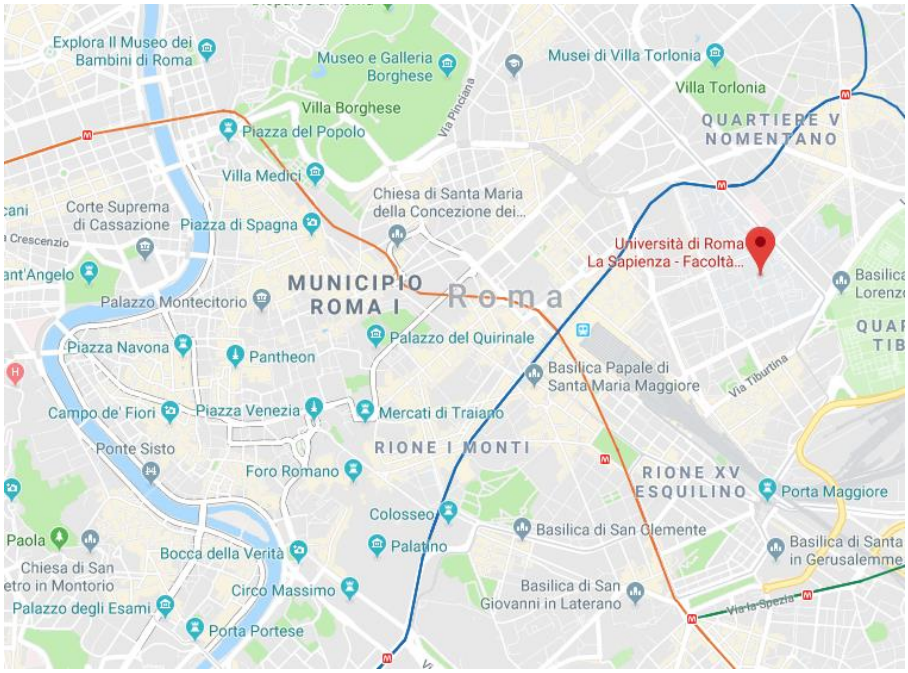
Modalitäten der ProfessorIn für die „esoneri“ vorsieht.

Hinweis: Auf dem Portal **Quaestiones** werden nach den Prüfungen die von den ProfessorInnen gestellten Fragen veröffentlicht: http://www.quaestiones.com/.

WO FINDEN DIE KURSE STATT?

Erfahrungsgemäß finden die Kurse in der juristischen Fakultät (Facoltà di Giurisprudenza, Piazzale Aldo Moro, 5, 00185 Roma) statt.

Informationen dazu, welche Kurse Sie belegen können und wie ein Curriculum aussieht, finden Sie im Anhang unter dem Abschnitt „THE UNIVERSITY OF ROME LA SAPIENZA – CURRICULUM“.



Anerkennung als Schwerpunktstudium

ANMELDUNG ZUM SCHWERPUNKT

Für die Anmeldung zur Schwerpunktbereichsprüfung gilt die **Prüfungsordnung**. Die Anmeldung zur verbindlichen Anrechnung der Auslandsschwerpunkte wird **online über AGNES** vorgenommen (siehe auch Merkblatt „Auslandsschwerpunkte 8: Anmeldung zur Schwerpunktprüfung“ des Prüfungsbüros der Juristischen Fakultät; https://www.rewi.hu-berlin.de/de/sp/aktuell/pruefung/sp/USP8).

Zur Vermeidung technischer Probleme, melden Sie sich bitte so früh wie möglich (am besten schon Anfang Januar) für das Sommersemester zurück. Denken Sie außerdem daran, **Ihre TAN-Liste mitzunehmen**. Die Zulassung zur Schwerpunktprüfung wird nach Ablauf der Anmeldefrist an Ihre in AGNES hinterlegte Adresse geschickt.

Die **Anmeldefrist** für den Auslandsschwerpunkt in Rom läuft vom **15 Februar. bis 01. März** jeden Jahres. Die **Anmeldung** muss **bis zum 1. März des Jahres**

- ⇨ unter „Ausländisches Recht/Angebote an ausländischen Partneruniversitäten“
- ⇨ unter der Prüfungsnummer 5880 → 5881 Rom (ELS, Anerkennungsbeschl. v. 20.6.2013 u. 27.11.2014)

erfolgen, wenn das Studium in Rom im September begonnen wird.

Weitere Hinweise:

- Bei Problemen oder Rückfragen wenden Sie sich bitte **in der Anmeldefrist** an die Mitarbeiterinnen des Prüfungsbüros (E-Mail: pruefungsbuero@rewi.hu-berlin.de).
- Denken Sie daran, dass Sie den Notenverbesserungsversuch nur in diesem Fall wahrnehmen können (vgl. HELS-Merkblatt, Abschnitt zur Notenverbesserung).
- **Beachten Sie**: Der Rücktritt von der Anmeldung für den Auslandsschwerpunkt ist ohne Geltendmachung eines Verhinderungsgrundes nicht möglich. Aufgrund der bewusst spät festgesetzten Anmeldefrist ist § 107 Fächerübergreifende Satzung für Zulassung, Studium und Prüfung (nachweisfreier Rücktritt bis zu einer Woche vor dem Prüfungstermin) nicht einschlägig.

ANERKENNUNG ALS SCHWERPUNKTSTUDIUM

Das Studium an der Università degli Studi di Roma „La Sapienza“ im Masterstudium im Rahmen der European Law School wird im Modul Schwerpunkt 8 gemäß § 7 der Studienordnung von 2008 bzw. § 5 Studienordnung von 2015 anerkannt. Prüfungsleistungen sind Module im Umfang von 60 ECTS aus dem Programm „Laurea Magistrale in Giurisprudenza“.

Drei bzw. vier Pflichtfächer à 15 bzw. neun Studienpunkte (in der Regel mündliche Prüfungen) und zwei bzw. drei Wahlpflichtfächer (s. Anhang für mögliche Fächer).

Berechnung und Umrechnung der Gesamtnote

Die Gesamtnote wird aus den Teilnoten der ausgewählten Module, die durch das Transcript der Università „La Sapienza“ entsprechend ausgewiesen sind, vom Prüfungsbüro der Juristischen Fakultät wie folgt berechnet:

Die auf dem Transcript ausgewiesene Gesamtnote wird nach mathematischen Regeln ohne Nachkommastellen auf- oder abgerundet und entsprechend der Umrechnungstabelle in das deutsche Punktesystem übersetzt (siehe Umrechnungstabelle unten). Sofern keine Gesamtnote ausgewiesen wird, erfolgt die Berechnung wie folgt: Aus den Einzelnoten der italienischen Module wird gewichtet nach ECTS der Mittelwert berechnet. Das Ergebnis wird nach mathematischen Regeln ohne Nachkommastellen auf- oder abgerundet. Die so berechnete Gesamtnote wird entsprechend der Umrechnungstabelle in das deutsche Punktesystem übersetzt.

Anforderungen des Transcript of records

Das Transcript of records aus Rom muss zwecks Umrechnung und Anerkennung als Schwerpunktprüfung durch das Prüfungsbüro in Berlin gewisse Anforderungen erfüllen. Das Transcript müssen Sie nach Absolvieren aller Prüfungen selbst bei Federico Caporale anfordern.

Bitte überprüfen Sie selbst, ob Ihr Transcript bzw. Leistungsnachweis folgende **Anforderungen** erfüllt:

- Name und Vorname der/des Studierenden
- Geburtsdatum der/des Studierenden
- Zeitraum der Leistungserbringung (Akademisches Jahr)
- Einzelleistungen mit ECTS-Zahl und Bewertung
- optional: Durchschnittsnote
- Ausstellungsdatum.

Den Leistungsnachweis benötigt das Prüfungsbüro **im Original mit Stempel und Unterschrift**.

Für die Verleihung der Laurea Magistrale ist überdies eine Masterarbeit anzufertigen. Diese ist erst nach dem zweiten Auslandsjahr (London oder Amsterdam) einzureichen und zu verteidigen (Discussione). Die Note fließt daher nicht in die deutsche Schwerpunktnote mit ein, sondern ist nur für die Laurea Magistrale relevant. (s. gesonderte Merkblätter).

Gegen **Ende des zweiten Semesters** findet ein Gespräch mit Dr. Caporale statt, der alle Formalitäten und die Vorgehensweise erklärt. Während Ihrer Zeit in Rom sollten Sie aber bereits einen Betreuer wählen und diesen ansprechen. Nach Absprache mit dem italienischen Betreuer lässt sich die Masterarbeit im zweiten Auslandsjahr ggf. doppelt verwerten. Für Fragen hierzu ist Federico Caporale der Ansprechpartner.

Umrechnungstabelle ab Prüfungsjahrgang 2020/2021 (ohne Gewähr)

Humboldt-Universität zu Berlin		Università degli Studi di Roma „La Sapienza“
sehr gut	18,00	30 e lode
	16,50	30
gut	15,00	29
	14,00	28
	13,00	27
vollbefriedigend	12,00	26
	11,00	25
	10,00	24
befriedigend	9,00	23
	8,00	22
	7,00	21
ausreichend	6,00	20
	5,00	19
	4,00	18

Wiederholung des Schwerpunkts

Im Falle des Nichtbestehens haben die Studierenden die Möglichkeit, den Wiederholungsversuch an der Università „La Sapienza“ wahrzunehmen oder den Schwerpunkt zu wechseln. § 13 Abs. 2 PO 2008 bzw. § 9 Abs. 7 PO 2015 gilt entsprechend.

Besonderheiten des Studiums

Zweites Auslandsjahr als Referendarwartezeit

Wenn Sie ihren Schwerpunkt in Rom wählen, werden Sie nicht nur den staatlichen Pflichtteil, sondern auch ihren Schwerpunkt schon ein Jahr vor Abschluss Ihres ELS-Studiums (im Folgejahr in London, Amsterdam oder am EUI) bestanden haben. Wenn Sie diesen gleich nach Erhalt der Ergebnisse zusammen mit den Ergebnissen Ihres Staatsteils aus Berlin beim Kammergericht einreichen, können Sie sich zweite Auslandsjahr schon als **Wartezeit für einen Referendarplatz** anrechnen lassen und gleich nach Ihrer Rückkehr aus London, Amsterdam oder Florenz dort einsteigen. Auf diese Weise „sparen“ Sie Zeit gegenüber denjenigen, die im juristischen Regelstudiengang studiert haben.

Wohnen in Rom

Die Miete eines Zimmers in einer WG beginnt meist bei ca. 400 Euro (camera/stanza singola).

Viertel in der Nähe von der Fakultät: San Lorenzo, Tiburtino, Prenestino, Nomentano, Centro Storico/Termini.

Weitere Möglichkeiten, ein Zimmer oder eine Wohnung zu finden:

- https://www.wg-gesucht.de/ (auf Deutsch)
- https://www.bakeca.it/
- https://www.esn-roma.it/housing
- https://www.roomgo.it/
- http://www.affittostudentiroma.it/en/
- https://de.airbnb.com/
- http://nonsolostanze.com/
- https://www.subito.it
- https://www.portaportese.it
- Facebookgruppen

Weitere Hinweise

- Die **Mensakarte** kann man in der **Mensa De Lollis** besorgen. Dafür werden folgende Unterlagen benötigt: Ausweis, Codice Fiscale, Erasmusnachweis
- **Sport**: Centro Sportivo Universitario - www.cusroma.net

Zur Finanzierung

WOHN- UND LEBENSHALTUNGSKOSTEN PRO MONAT

- Keine Studiengebühren für **HELS**, aber „tasse universitarie“ (Verwaltungsgebühr für das Masterzeugnis)
- Wohnung: ab ca. 400 € (siehe auch unter „Wohnen in Rom“)
- Lebenshaltungkosten sind im Übrigen vergleichbar mit Berlin.

BEZAHLEN UND ÜBERWEISEN

Innerhalb der Eurozone können Sie mit der VisaCard kostenlos Bargeld abheben. Sie brauchen daher nicht unbedingt ein italienisches Konto. Kostenlose Kreditkartenkonten gibt es häufig bei Direktbanken (z.B. DKB). Überweisungen sind im SEPA-Raum ebenfalls ohne Aufpreis zur nationalen Überweisung möglich.

STIPENDIEN UND ANDERE FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN

Ein Auslandstudium sollte finanziell gut vorbereitet werden. Die HELS unterstützt Sie dabei beispielsweise durch individuelle Beratung oder Empfehlungsschreiben für die Stipendienbewerbung. Bitte wenden Sie sich frühzeitig an Ihre Ansprechpartnerin bei der HELS.

Weitere Informationen zu den Finanzierungsmöglichkeiten im Ausland…

…finden Sie im gleichnamigen Merkblatt „Finanzierungsmöglichkeiten im Ausland“, das wir Ihnen im Downloadbereich auf unserer Webseite https://www.european-law-school.eu/de/els/ber/dl-inf/dl-info#merkblaetter bereitgestellt haben.

Andere Finanzierungsmöglichkeiten: Förderkanzleien in Rom

Bisher liegen keine Erfahrungswerte vor. Falls Sie ein Praktikum oder einen Nebenjob bei einer dieser Kanzleien aufnehmen, würden wir uns über Ihre Rückmeldung freuen.

CMS
CMS Adonnino Ascoli & Cavasola Scamoni
Via Agostino Depretis, 86
00184 Rom
Tel +39 06 47 81-51

Latham & Watkins LLP
Via Venti Settembre, 5
00187 Rom
Tel +39 06 98 95 6700

Bei Praktikumswunsch kann eine Bewerbung über Frau Christine Gärtner an die Italienische Kanzlei weitergeleitet werden (Annahme kann leider nicht garantiert werden): Christine.gaertner@lw.com.

Linklaters
Via Giulia, 4
00186 Rom
Tel: +39 06 8336 1060

Anhang

ERFAHRUNGSBERICHTE ZUM STUDIUM UND ZUR FÄCHERWAHL

Vollständige Erfahrungsberichte, z.B. zur Wohnsituation, zu möglichen Freizeitaktivitäten etc. finden Sie in der **HELS-Dropbox**. Den entsprechenden Link erhalten Sie in unserer **E-Mail** bzgl. des **„Jetzt-geht's los-Treffen" Mitte Januar jeden Jahres**.

Es folgen nun Auszüge verschiedener Erfahrungsberichte zu den verschiedenen Fächern in Rom.

Zu den Fächern, die alle machen

„Rechtsgeschichte II bei Prof. Moscati ist für uns alle im ersten Semester verpflichtend gewesen. Hier empfiehlt es sich definitiv, anwesend zu sein! Die Frequentanti konnten bei uns die Prüfung schon im Dezember ablegen, was mehr Vorbereitungszeit für die anderen Prüfungen im Januar, Februar bedeutet. Außerdem scheint die Anwesenheit sich vor allem für uns ELSler in den Noten widerzuspiegeln, Prof. Moscati scheint das wichtig zu sein. Europarecht bei Cannizzaro habe ich nicht belegt. Die Notenvergabe bei ihm scheint sehr streng zu sein. Den Schluss, dass das Fach nach der Europarechtsklausur im Staatsexamen einfach sein muss, halte ich deshalb nicht für richtig. Im Gegenteil legt Cannizzaro auf andere Schwerpunkte wert und das neue Lernen der bereits bekannten Materie kam mir langweilig vor. Ich habe stattdessen Rechtsgeschichte I belegt, das auf Nachfrage bei uns ohne Probleme von allen belegt werden durfte. Mir hat das Lernen der Rechtsgeschichte von den Römern bis zur Renaissance im Ambiente der geschichtsträchtigen Stadt Spaß gebracht. Der Kurs ist auch im Zusammenhang vom Pflichtkurs Rechtsgeschichte II sinnvoll, um die geschichtlichen Zusammenhänge besser zu begreifen. Insgesamt scheint Rechtsgeschichte an der italienische Uni eine große Rolle zu spielen."

Zu den Fächern im Percorso Privatistico

„In Diritto Commerciale wurde uns von den italienischen Studenten empfohlen die Prüfung bei Prof. Scordamiglio anstatt bei Prof. Terranova, der sehr streng sein soll, abzulegen. Prof. Scordamiglio ist sehr nett und uns ELSlern gegenüber sehr positiv eingestellt. Im zweiten Semester gibt es interessante und auch etwas weniger arbeitsintensive Wahlfächer. Eventuell könnte es sinnvoll sein, zur Entlastung im ersten Semester, um mehr Zeit für Diritto Commerciale zu haben, kein Wahlfach zu wählen und im zweiten Semester vier Kurse zu belegen. Hier empfiehlt sich Sistemi Giuridici Comperato oder auch Diritto Privato Europeo. Beide Kurse sind inhaltlich eng verknüpft mit dem Pflichtfach Diritto Privato Comperato von Prof. Alpa."

Zu den Fächern im Percorso Pubblicistico

„Die Kurswahl stellte sich als weniger frei und vielfältig heraus als erhofft. Das wurde jedoch dadurch abgemildert, dass ich mit den angebotenen Vorlesungen und Seminaren in mittelalterlicher und in neuzeitlicher Rechtsgeschichte, sowie in Rechtsphilosophie im ersten Semester (sog. percorso pubblicistico) dennoch sehr froh war. Die deutsche dogmatische Herangehensweise an das Recht als System und als zu erlernendes Handwerkszeug wird in Italien als zu kurz greifend angesehen. Des Öfteren kamen deutliche Stellungnahmen von Seiten der Lehrenden, die auf die geisteswissenschaftliche, hermeneutische Methodik pochten und immer wieder die Verantwortung der Jurist_innen betonten. Dementsprechend nehmen in der italienischen juristischen Ausbildung Geschichte und Philosophie einen sehr großen Raum ein. Für mich war es neu und sehr bereichernd, mich auf diese Methodik einzulassen und ich konnte mein Wissen aus dem deutschen Staatsexamen sowohl einbringen als auch mit neuen Gedanken und Fragen unterfüttern. Diese erste Erfahrung in den Vorlesungen und Seminaren sollte sich das ganze Jahr über bestätigen. Auch im zweiten Semester, in dem ich Kurse wie „italienisches Verfassungsrecht" und „öffentliche Rechtsvergleichung" belegte, bestand der Großteil des Stoffes aus theoretischen Konzepten und historischen Entwicklungen. Aus meiner Sicht ist es sehr hilfreich für das Studium in Rom, sich zunächst auf die Vorlesungen und ihren Aufbau einzulassen. Erst als mir das gelungen war konnte ich mit Freude und auch mit Kritik daran teilnehmen und verstand immer besser,

was das Anliegen einer solchen universitären Schwerpunktsetzung ist: die Sensibilisierung der Studierenden, gesetzgeberische Entscheidungen in einen größeren Kontext einordnen zu können und kritisch die eigene Position zu hinterfragen."

INFORMAZIONI UTILI PER GLI HELS-STUDENTI PER IL LORO ANNO DI SCAMBIO A ROMA

IV anno:

entro il **10 settembre**: arrivo a Roma; inviare al dott. Federico Caporale (federico.caporale@uniroma1.it), Coordinatore degli Studi della European Law School presso la Sapienza Università di Roma, il *transcript* delle Università di provenienza del curriculum dei primi tre anni di studi universitari

appena arrivati: fissare un incontro con la prof. Laura Moscati (laura.moscati@uniroma1.it), responsabile scientifico della European Law School presso la Sapienza Università di Roma, e con il dott. Federico Caporale

seconda-terza settimana di settembre: inizio dei corsi

entro il 30 settembre: definizione del curriculum (una volta approvato il curriculum **non sarà più possibile modificare gli esami prescelti**)

entro il **15 ottobre**: avvio delle pratiche per l'iscrizione

metà dicembre: fine lezioni del primo semestre

dicembre-gennaio-febbraio-marzo: esami del primo semestre

metà marzo: inizio lezioni del secondo semestre

metà giugno: fine lezioni del secondo semestre

giugno-luglio: esami del secondo semestre

entro il **15 luglio**: ottenere l'**assegnazione della tesi di laurea** (la tesi di laurea deve essere assegnata dal docente titolare di uno dei corsi frequentati presso la Sapienza, con cui deve essere concordato un argomento. Per formalizzare l'assegnazione è necessario seguire delle procedure amministrative rese note sul sito di Facoltà www.ius-sapienza.org o disponibili presso il Servizio Orientamento degli Studenti attivo in Facoltà)

V anno:

Rimanere in contatto con il docente che ha assegnato la tesi e procedere nella stesura del lavoro

Entro il **20 luglio:** inviare al dott. Federico Caporale il *transcript* degli esami sostenuti durante il V anno di studi

Discussione della tesi: ottobre-dicembre, secondo tempistiche da concordare con il relatore. Va tenuto presente che, ai fini della discussione, è necessario completare le procedure per la prenotazione della sessione un mese prima della stessa (secondo tempistiche e modalità comunicate sul sito di Facoltà o reperibili al Servizio Orientamento degli Studenti)